retresco DIE RHEINPFALZ

Die RHEINPFALZ setzt in ihren Redaktionsprozessen auf generative KI und führt "Rewrite" von Retresco ein

Berlin/Ludwigshafen, 17. Juli 2024 – Der führende KI-Spezialist <u>Retresco</u> gewinnt die <u>RHEINPFALZ</u> als Pilotkunde für seine Lösung <u>textengine.io Rewrite</u>. Die Software ermöglicht das einfache und automatisierte Umschreiben, Editieren und Zusammenfassen von redaktionellen Inhalten. Rewrite entlastet Redaktionen und lässt sich durch eine Standard-API ohne größere Aufwände in bereits etablierte Produktionsprozesse integrieren. Das Prompting und das Management erfolgreicher Prompts ist hierbei komplett durch die Redaktion organisierbar – auch bei großen und in der Fläche verteilten Redaktionen. Medienhäuser, Publisher und Verlage profitieren von mehr Effizienz, so nunmehr auch die RHEINPFALZ und ihre 13 Lokalredaktionen.

Die RHEINPFALZ ist einer der größten regionalen Zeitungsverlage in Deutschland. Täglich nutzen rund 586.000 Leser/innen die Tageszeitung, um sich über das aktuelle Geschehen regional, bundes- als auch weltweit zu informieren. Zugleich ist rheinpfalz.de das reichweitenstärkste digitale Nachrichtenportal der Pfalz.

Rewrite richtet sich an Redaktionen, die Nachrichten- und Agenturmeldungen, Pressemitteilungen, Polizeimeldungen oder amtliche Bekanntmachungen in Echtzeit automatisiert umformulieren, editieren oder zusammenzufassen möchten. Neben der Vereinheitlichung unterschiedlicher Stile und Wordings profitieren die Redaktionen von umfassenden Prompt-Bibliotheken, die von den Retresco-Experten regelmäßig aktualisiert und weiterentwickelt werden, um so ein redaktionsübergreifendes Prompt-Management zu ermöglichen. Zugleich können die Redaktionen der RHEINPFALZ eigene Prompts erstellen, verwalten und editieren, wobei ein Admin Center mit einem abgestuften Rollen-Management zur Verfügung steht.

Besondere Feature von Rewrite sind vorab festlegbare Textlängen sowie der Erhalt von Originalzitaten. Zudem profitiert die RHEINPFALZ von automatisiert angepassten Titeln, Zwischenüberschriften und Teaser-Texten in Top-Qualität, wodurch sich das Engagement der Leser/innen gezielt erhöhen lässt. Dies ermöglicht es der RHEINPFALZ, durchgängig Inhalte zu veröffentlichen, die bereits für Suchmaschinen und Social Media optimiert sind. Darüber hinaus werden Leserbriefe auf Rechtschreibung und Grammatik geprüft und bei Bedarf automatisiert berichtigt.

Mit Rewrite können sich die lokalen Redaktionen der RHEINPFALZ auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren. Insgesamt bleiben redaktionelle Eingriffsmöglichkeiten mit Rewrite jederzeit möglich ("Human-in-the-Loop").



Yannick Dillinger, Chefredakteur bei der RHEINPFALZ erläutert: "Die Stärke der RHEINPFALZ ist die Präsenz in der Fläche. Wir informieren und inspirieren die Pfalz. Das ist personell aufwändig. Damit möglichst viele Kolleginnen und Kollegen in den Orten der Region unterwegs sein können, suchen wir Wege, die Wertschöpfung in Form von noch mehr starken Artikeln aus der Pfalz für die Pfalz zu erhöhen. Das gelingt nur, wenn wir an anderer Stelle Effizienz schaffen. Die mit Retresco entwickelte Rewrite-Lösung kann für uns hier ein entscheidendes Puzzleteil sein. Wir machen an unseren Produktionsdesks sehr ermutigende Erfahrungen mit von der KI gekürzten, redigierten Texten. Am Ende liegt die Endbearbeitung immer bei einem Journalisten. Aber dank KI verringert sich sein Aufwand um ein Vielfaches. Es ist toll, dass wir in diesem Bereich so konkret und lösungsorientiert vorangehen können. Für uns bleibt KI damit kein Hype-Thema, sondern wird zum wertvollen Helfer von herausragenden Journalisten."

Uwe Renners, Stellvertretender Chefredakteur bei der RHEINPFALZ kommentiert: "Die Nutzung neuester Möglichkeiten im Bereich KI ist für uns unerlässlich, um in unseren Redaktionen noch effizienter zu agieren. Zugleich wollen wir bewährte Produktionsprozesse beibehalten und uns auf unsere journalistischen Kompetenzen konzentrieren. Rewrite hat uns nicht zuletzt dadurch überzeugt, dass die Lösung denkbar einfach durch eine Standard-API integrierbar ist. Neben der hohen Datensicherheit profitieren wir von einem effektiven Prompting, ohne dass wir hierfür ein größeres Know-how benötigen. Deshalb war es ausreichend, initial ein KI-Training mit der gesamten Redaktion durchzuführen. In Zukunft können wir uns sehr gut vorstellen, Rewrite über die Redaktion hinaus einzusetzen."

Johannes Sommer, CEO von Retresco, ergänzt: "Wir haben uns bei der Entwicklung von Rewrite speziell an den Anforderungen und Workflows von Redaktionen orientiert und die Lösung daraufhin optimiert. Die einfache Anbindung an verschiedene Redaktionssysteme ist hierbei ebenso wichtig, wie eine sinnvolle Prompt-Verwaltung und Administration. Durch spezifische Feature wie Textlängenbeschränkung oder das Erhalten von Zitaten ermöglichen wir den einfachen und zielführenden Einsatz von generativer KI in der gesamten Redaktionsorganisation. Es freut mich ganz besonders, dass wir unseren langjährigen Kunden DIE RHEINPFALZ damit überzeugen konnten."

Die Lösung von Retresco geht über das bloße Umformulieren, Editieren und Zusammenfassen von Texten hinaus: Es entfernt Marketing-Floskeln und Amtssprache, ersetzt Fachbegriffe durch einfache Sprache und verwandelt Ausgangstexte wie Polizeiberichte oder Gerichtsmeldungen in journalistische Artikel.



Über Retresco

Der KI-Spezialist Retresco richtet sich an Unternehmen aus dem Medienbereich, Digital Commerce sowie vergleichbaren Branchen, die maßgeschneiderte und effektive KI-Lösungen benötigen. Als Pionier im Bereich der KI-basierten Sprachtechnologien hat das Berliner Unternehmen seit 2008 mehr als 250 erfolgreiche Kundenprojekte zur effizienten und zukunftsfähigen Gestaltung von Geschäftsprozessen realisiert. www.retresco.de

Disclaimer: Die RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG und die Retresco GmbH gehören zur Medien Union GmbH Ludwigshafen.

Pressekontakt

Retresco GmbH
Harald Oberhofer
Grünberger Straße 44a
10245 Berlin
+49 (0)171 6227145
harald.oberhofer@retresco.de